

Quartiersbetreuung im Kamphofviertel



ARBEITERWOHLFAHRT
Kreisverband Bielefeld e.V.

Der AWO Kreisverband Bielefeld e.V. bietet in Kooperation mit dem Bauamt / Sozialamt der Stadt Bielefeld und mit dem städteplanerischen Projektpartner DSK Stadtentwicklung GmbH im Kamphofviertel die sozial-integrative Quartiersbetreuung an.

Unser Angebot richtet sich an alle Menschen und Akteure im Quartier Meller Straße / Am Kamphof. Die Ziele unserer Quartiersbetreuung sind dabei:

- Aktivierung und Beteiligung der Menschen, Gruppen und Vereine im Quartier. Förderung von Hilfe zur Selbsthilfe im Selbstverständnis als lokale Verantwortungsgemeinschaft,
- Wohn- und Lebensqualität im Quartier verbessern helfen. Sozial-integrative Begleitung der städtebaulichen Entwicklungsprojekte, insbesondere des langfristigen Umbaus industrieller Strukturen, der Gestaltung von Verkehrswegen, Grünanlagen und verschiedener INSEK-Stadtentwicklungsprojekte für den Nördlichen Innenstadtrand,
- Vernetzung insbesondere der sozialen, pädagogischen und kulturellen Akteure im Stadtteil fördern, zur Abstimmung und für gemeinschaftliche Aktivitäten,
- Bürgerschaftliches Engagement und soziale Netze fördern und weiterentwickeln. Menschen ins Ehrenamt vermitteln und ehrenamtliche Projekte bekannt machen,
- Austausch und Weitervermittlung im lokalen Beratungsnetzwerk zwischen Kommune, sozialen Trägern und örtlichen Initiativen. Lotsenfunktion: wissen, wer weiterhilft.
- Integrationsleistung des Quartiers erhöhen: Neubewohner*innen integrieren, Isolation verhindern, soziale Teilhabe aller ermöglichen, Ausgrenzung entgegenwirken,
- Begegnung fördern: Begegnungsräume schaffen und bestehende Angebote vernetzen, hybrid im Sinne von persönlicher und digitaler Begegnung z.B. über Internet-Plattform. Menschen zusammenbringen und das Kennenlernen anderer Lebenswelten ermöglichen, für ein wertschätzendes gesellschaftliches Umfeld, für soziale und ethnische Integration,
- Identifikation und Zusammenhalt im Quartier stärken, für ein gesellschaftliches Miteinander in Respekt und Akzeptanz. Entwicklung eines gemeinschaftlichen „Wir-Gefühls“ fördern,
- Unterstützung für Projektideen und nachbarschaftliches Engagement aus und für das Quartier. Hilfestellung und Beratung bei der Beantragung von Fördermitteln, insbesondere aus dem Verfügungsfonds oder dem Teilhabefonds,
- Beteiligungsstrukturen entwickeln und Initiativen zum Engagement anstoßen. Örtliche Problemfelder und Potentiale ermitteln. Kontaktmöglichkeiten der Bürger*innen zu lokaler Verwaltung und Politik ermöglichen.

Ansprechpartner für die
AWO Quartiersbetreuung
im Kamphofviertel ist:

Tim Nieke

mobil: 0172 - 40 22 648,
Mail: t.nieke@awo-bielefeld.de
oder: kontakt@kamphofviertel.de
Website: www.kamphofviertel.de

